

PRESSEMITTEILUNG

Preisverleihung: Der Sigrid + Klaus Curth-Preis für Stadtakteure 2025 geht an den Verein ParkSportInsel e.V.

Hamburg, 11. Juni 2025. Am 18. Juni 2025, 18:00 Uhr, wird zum ersten Mal der mit 5.000 Euro dotierte „Sigrid + Klaus Curth-Preis für Stadtakteure“ verliehen. Preisträger 2025 ist der Verein ParkSportInsel. Der Preis des Jahres 2025 legt den Fokus auf „StadtGesundheit“ als Querschnittsaufgabe im sozialen Wandel der Großstadt. Gesucht wurden passgenaue und beteiligungsorientierte Gesundheitsprojekte, die das öffentliche Gesundheitswesen Hamburgs ergänzen, unterstützen und bereichern.

ParkSportInsel e.V. engagiert sich seit 2014 für die Entwicklung von Hamburger Parkanlagen zu Bewegungs- und Begegnungsorten in den verdichteten Quartieren der Stadt. Der Verein fördert den offenen und kostenfreien Zugang zu Sport und Spiel an den Wochenenden von Mai bis September. Ein mobiles Arrangement von beliebten Outdoor- und Trendsportarten, z.B. Disc-Golf, Mini-Fußball oder Boule, steht jeden Samstag bzw. Sonntag für vier Stunden bereit. Quartiersbewohnerinnen und -bewohner gleich welchen Alters oder welcher Herkunft kommen hier zwanglos zusammen. ParkSportPiloten – zumeist Jugendliche aus nahegelegenen Schulen – sind Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner auf Augenhöhe. Sie unterstützen den gemeinsamen Austausch im Spiel. Eine mehrmonatige Qualifizierung und die gewonnene Praxiserfahrung als Übungsleiterin und Übungsleiter stärken im Übergang zwischen Schule und Beruf die persönlichen Kompetenzen.

Nach dreijähriger Erprobung in zwei Parks wird ab diesem Jahr der inklusive Parksport an allen Standorten schrittweise ausgebaut. Special Olympics und die Evangelische Stiftung Alsterdorf sind erfahrene Kooperationspartner, die Freude an der Bewegung für Menschen mit und ohne Behinderung ermöglichen und professionell fördern. „Fit im Park“ nennt sich ein weiteres Format gegen Bewegungsmangel und Vereinsamung im Alter. Aktuell findet es in 12 Parks in Form von 22 abwechslungsreichen Kursen statt. Es wird mit großem Erfolg von speziell ausgebildeten Freiwilligen im Seniorenalter angeleitet. An allen Parkstandorten werden die positiven Wirkungen auf Gesundheit und Lebensqualität bestätigt.

Der „Sigrid + Klaus Curth-Preis für Stadtakteure“ wird verliehen von der Stiftung „Bürger-Engagement in Hamburgs Quartieren – Sigrid + Klaus-D. Curth“, eine Treuhandstiftung der Haspa Hamburg Stiftung. Die Patriotische Gesellschaft von 1765 hat die Ausschreibung und den gesamten Bewerbungsprozess unterstützt. Außerdem ist sie für die Organisation und Durchführung der Preisverleihung zuständig. Die Kooperation schafft zusätzliche Aufmerksamkeit für das gemeinsame Thema der Förderung bürgerschaftlichen Engagements in Hamburg.

Der Preis würdigt nachhaltige und soziale Projekte aus dem vielfältigen Spektrum der Freiwilligenarbeit. Alle zwei Jahre sollen mit der Auszeichnung gemeinnützige und beispielgebende Quartiersaktivitäten gefördert werden, die über die Planungsphase hinaus bereits ideenreich und

Sigrid + Klaus Curth-Preis für Stadtakteure



zukunftsweisend in der Fläche wirksam sind. Der Preis soll Freiwillige in den Initiativen, Vereinen und Stadtteilzentren ermutigen, auch unter oft schwierigen Bedingungen nicht nachzulassen.

Die beiden Stifter Sigrid und Klaus-D. Curth verstehen sich als Vermittler zwischen Sozialwissenschaft und gemeinnütziger sozialer Praxis. Die langjährige Verbindung zur Patriotischen Gesellschaft gründet auf dem gemeinsamen Interesse, Teilhabe und bürgerschaftliches Engagement in Hamburg zu fördern. So ist Klaus-D. Curth seit fast 40 Jahren Mitglied der Patriotischen Gesellschaft und dort im Beirat tätig.

Weitere Informationen zum Preis:

<https://www.patriotische-gesellschaft.de/sigrid-klaus-curth-preis-fuer-stadtakteure-2025>

Die **Patriotische Gesellschaft von 1765** ist ein von Hamburger Bürgerinnen und Bürgern getragener gemeinnütziger Verein und die älteste zivilgesellschaftliche Organisation im deutschsprachigen Raum. Sie ist parteipolitisch unabhängig, weltanschaulich neutral und handelt nach dem Leitspruch „Zusammen für Hamburg.“ Gegründet im Geist der europäischen Aufklärung, setzt sich die Patriotische Gesellschaft seit 260 Jahren für die Entwicklung Hamburgs zu einer gerechten und zukunftsfähigen Stadtgesellschaft und für ein tolerantes Miteinander seiner Bürgerinnen und Bürger ein. Ihre Mitglieder sind in Arbeitskreisen zu verschiedenen Themen organisiert. Geleitet wird der Verein von einem ehrenamtlichen Vorstand. Die hauptamtliche Geschäftsstelle ist Ansprechpartnerin für Mitglieder und Interessierte und begleitet alle Projekte und Veranstaltungen. Neben einem eigenen, vielfältigen Veranstaltungsprogramm führt der Verein auch operative Projekte durch, wie zum Beispiel das Programm SeitenWechsel, ein Persönlichkeitsentwicklungsprogramm für Führungskräfte, und Next Generation Social, ein kostenloses Online-Programm für junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren, das Perspektivwechsel ermöglicht und zu sozialem Engagement anregt. Außerdem gibt es seit 2021 die Kinderstadt Hamburg, ein demokratiepädagogisches Programm in den Hamburger Sommerferien, in dem Kinder und Jugendliche von 7 bis 15 Jahren ihre eigene Stadt planen, bauen und gestalten und dabei selbstbestimmt und spielend lernen. Die Aktivitäten des Vereins finanzieren sich aus der Bewirtschaftung des Hauses, Spenden und Fördermitteln.

<https://www.patriotische-gesellschaft.de/>

Pressekontakt: Britta Bachmann, Presse- & Öffentlichkeitsarbeit, Patriotische Gesellschaft von 1765
T 040-30 70 90 50-14, E-Mail: bachmann@patriotische-gesellschaft.de, www.patriotische-gesellschaft.de